Kreisliga Herren Nord

TSV Krempel : SFL Bremerhaven
Mittwoch, 09.11.2022, 20:00 Uhr

Schult in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im verlegten Spiel der Kreisliga Herren Nord traf der TSV Krempel am vergangenen Mittwoch auf SFL Bremerhaven. Die Gastgeber behielten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Abschlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Wolf / Brockmann.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Zwischenzeitlich mussten Wolf / Brockmann zwar einen Satz abgeben, fuhren ihr Spiel gegen Acquistapace / Döscher aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Nichts auszurichten hatten wiederum Ehmann / Neumann beim 12:14, 6:11, 11:13 gegen Döscher / Rakau. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Stürcken / Schult gewannen gegen Schock / Gernhoff mit 3:2. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Ingo Wolf besiegelte mit einem 11:9, 14:12, 12:14, 11:9 gegen Oliver Rakau einen Punkt für sein Team. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz ausgingen. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Carsten Ehmann bei seiner 1:3-Niederlage von Arne Döscher dann doch niedergerungen worden. Dann ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Gekämpft bis zum Schluss hatte Frank Brockmann in der Partie gegen Klaus Schock. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Zwar brachte Frank Acquistapace Gerd Stürcken phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Gerd Stürcken mit 3:1 durch. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Bernd Neumann überzeugte im Einzel gegen Friedrich Gernhoff, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Jannes Schult gelang es Thorsten Döscher zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Krempel und SFL Bremerhaven. Ein Satz reichte nicht, weshalb Ingo Wolf die Begegnung gegen Arne Döscher, letztendlich auf Basis der TTR-Werte nicht überraschend mit 1:3 verlor. Keine Chancen ließ Carsten Ehmann daraufhin beim 3:0 seinem Gegner Oliver Rakau. Kurios war das Ergebnis im ersten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 18:16 an Ehmann ging. Nach gewonnenem ersten Satz gab Frank Brockmann das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Frank Acquistapace noch aus der Hand und verlor mit 11:5, 10:12, 6:11, 8:11. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. 11:13, 12:10, 18:16, 3:11, 11:13 hieß es am Ende, als Gerd Stürcken und Klaus Schock sich am Tisch gegenüber standen. Einen langen Atem hatten die Kontrahenten im dritten Satz, der erst nach 34 Ballwechseln endete und ebenso wie der letzte Satz mit nur zwei Punkten Differenz endete. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Bernd Neumann bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Thorsten Döscher dann doch niedergerungen worden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Mit 3:1 gewann anschließend Jannes Schult gegen Friedrich Gernhoff und gab dabei nur einen Satz ab. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Ein hartes Stück Arbeit hatten Wolf / Brockmann gegen Döscher / Rakau zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.11.2022 (08:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Krempel nun ein Punktekonto von 6:8 Punkten auf, während SFL Bremerhaven vor dem nächsten Spiel, das am 16.11.2022 gegen den TSV Imsum ansteht, 2:10 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Krempel bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 18.11.2022 gegen den TSV Neuenkirchen.

Statistik:

TSV Krempel

Doppel: Wolf / Brockmann 2:0, Ehmann / Neumann 0:1, Stürcken / Schult 1:0

Einzel: I. Wolf 1:1, C. Ehmann 1:1, F. Brockmann 0:2, G. Stürcken 1:1, B. Neumann 1:1, J. Schult 2:0

SFL Bremerhaven

Doppel: Döscher / Rakau 1:1, Acquistapace / Döscher 0:1, Schock / Gernhoff 0:1

Einzel: A. Döscher 2:0, O. Rakau 0:2, F. Acquistapace 1:1, K. Schock 2:0, T. Döscher 1:1, F. Gernhoff 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.11.2022 (08:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").